



Energie- und klimapolitische Rahmenbedingungen

DI Josef Bärnthaler smart & green AMS / SZF - 21.06.2023



http:// www.eao.st Tel.: +43 (0) 3577 / 26 6 64

Wir sind Ihr Problemlöser in Energiefragen!

Erneuerbare Energie

Biomasse, Biogas, Solar, Ökostrom

Energieeffizienz

in Gebäuden & Produktionsprozessen

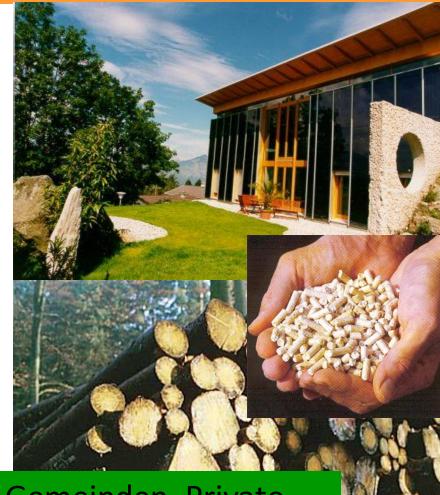
Energieausweise

E-Mobilität

KEM und KLAR! Murtal

Förderung, Finanzierung

Zielgruppen: Unternehmen, Gemeinden, Private



Energie

Klimawandel (1)





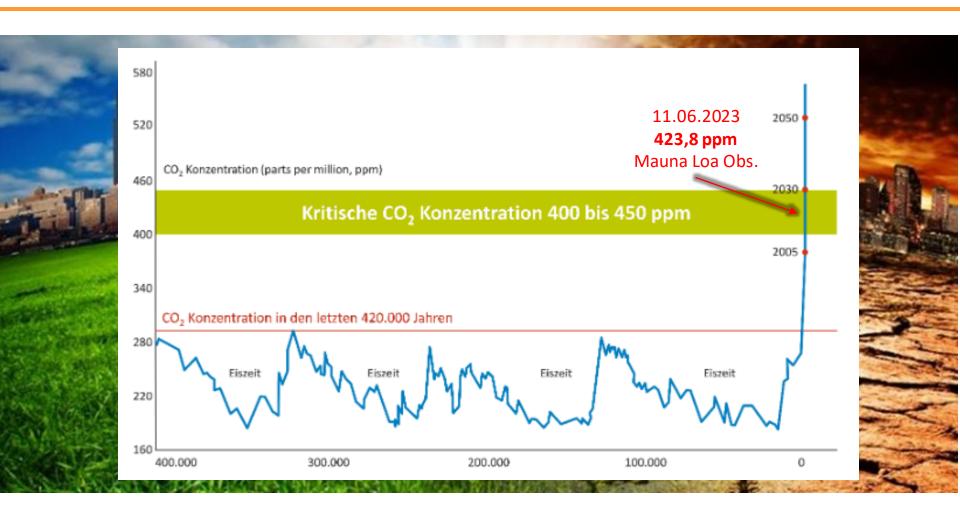








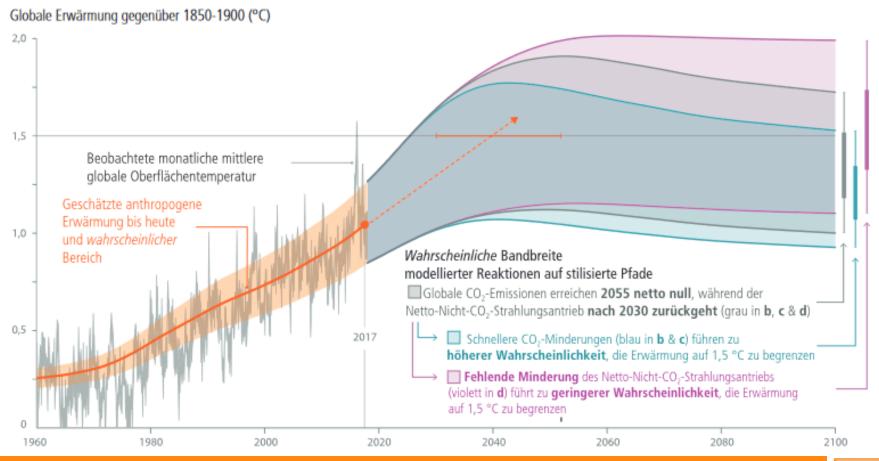
Klimawandel (2)





Die Fieberkurve der Erde

 a) Beobachtete globale Temperaturänderung und modellierte Reaktionen auf stilisierte anthropogene Emissions- und Strahlungsantriebspfade





EAG – Erneuerbaren Ausbau Gesetz

2030

Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

bmk.gv.at

Klimaneutralität

Das EAG Paket umfasst 10 Gesetze

- EAG für die Systemumstellung der Ökostromförderung
- 9 weitere energierechtliche Gesetze, u.a. ElWOG, GWG, StarkstromwegeG und Wärmeund KälteleitungsausbauG

Stromversorgung zu 100% aus Erneuerbaren Energien bis 2030 (national/bilanziell)

2040

Energie agentur

2050

Tel.: +43 (0) 3577 / 26 6 64

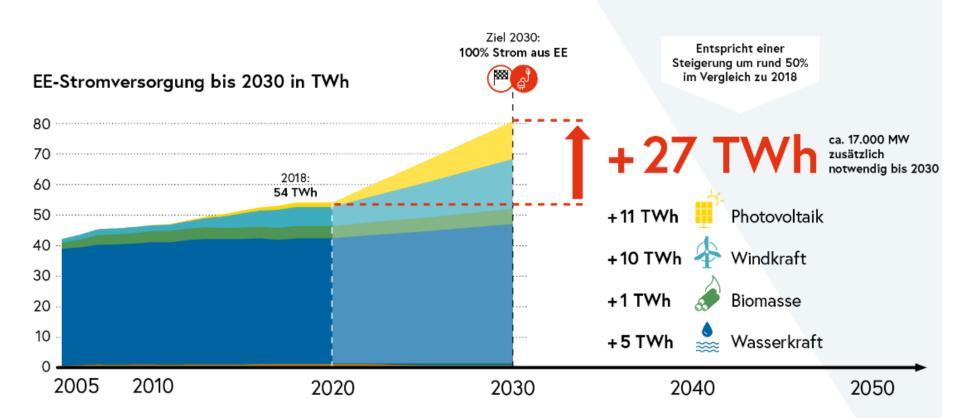
rd. 73% Strom aus Erneuerbaren Energien

EAG — Erneuerbaren Ausbau Gesetz

Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

bmk.gv.at

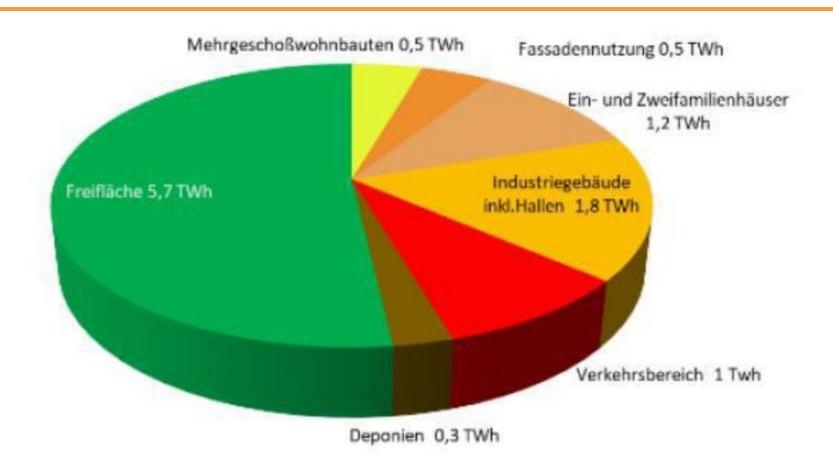
Steigerung um 50% notwendig für 100% Strom aus EE bis 2030



Quelle: STATA Werte 2005-2018: Zielvorgaben 2020-2030



Klimaziel 2030 für PV



Quelle: PV Flächenpotential-Analyse H. Fechner, 2020



http:// www.eao.st Tel.: +43 (0) 3577 / 26 6 64

Klimaziel 2030 für PV

 Bereits versiegelte Flächen sollten im Vordergrund stehen Bauwerksflächen, Verkehrsflächen in NÖ > 1.500 km² Quelle: BEV, UBA, 2014

Doppelnutzen sollte erreicht werden
 Bauwerkintegrierte Lösungen, Überdachungen,...

Anwendungsnahe Photovoltaik

Systemlösungen: PV & E-Mobilität, PV & Speicherkombinationen, PV für Notstromlösungen, PV für H₂-Produktion



[(c) KEM Murtal/Barbara Krobath]



PV – Dachflächen zuerst!



Doppelnutzung – AGRO-PV



Himbeerfarm in den Niederlanden, 10 Grad nach Osten und Westen, Experimente mit Modulen läuft, Endausbau 3 MW



France Hérault, Sun'Agri, 84 kWp, 4,2 m Höhe, 600 m²



EAG – Neuerungen beim Netzzutritt

- Klare, transparente Regelung für Anschluss und Kosten
- Antrag für Netzzutritt in bestimmten Fristen (je nach Netzebene und Anlagengröße)
- Anschlusspflicht für Erzeugungsanlagen bis 20 kW im Ausmaß der Bezugsleistung
- Netzzutrittsentgelte für zusätzliche Kapazitäten:

Anlagengröße	Pauschale Kosten
(kw)	(Euro/kW)
0 - 20	10
21 - 250	15
251 - 1.000	35
1.001 - 20.000	50
> 20.000	70



EAG - Neugestaltung des Fördersystems

Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

Neues Fördersystem: Investitionsförderung und Marktprämie

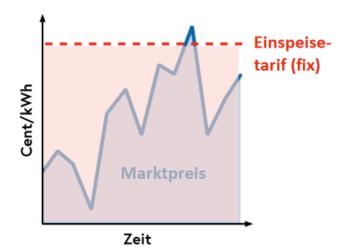
bmk.gv.at

bisher

fixer Einspeisetarif

für 13 bzw. 15 Jahre

Fixer Einspeisetarif wird unabhängig von Nachfrage und Marktpreis bezahlt



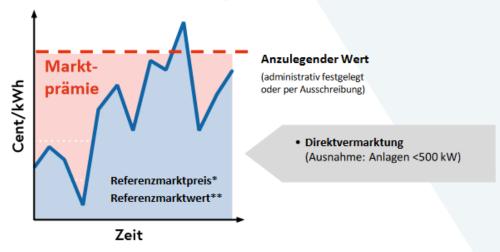
neu

Gleitende Marktprämie

für 20 Jahre

Ausbezahlt wird die Differenz zwischen dem anzulegenden Wert und dem monatlich/quartalsweise schwankenden Referenzmarktwert/preis

Gleitende Marktprämie = Anzulegender Wert - Referenzmarktwert/preis



^{*}Referenzmarktpreis = Mittelwert der Stundenpreise eines Kalenderjahres in der für Österreich relevanten Gebotszone über <u>alle</u> Erzeugungsanlagen

^{**}Referenzmarktwert = erzeugungsmengengewichteter Mittelwert der Stundenpreise eines Quartals in der für Österreich relevanten Gebotszone, z.B. über alle Windkraftanlagen



http:// www.eao.st

Tel.: +43 (0) 3577 / 26 6 64

EAG – Förderungen für PV (1)

Marktprämie

- Für eingespeisten Strom, Ausgleich zwischen Produktionskosten und Marktpreis
- Ausschreibung => Reihung nach Angebotshöhe!
- Förderdauer 20 Jahre, > 10 kWp

ODER Investitionsförderung

- Fixbetrag 285 €/kWp bis 20 kWp
- > 20 kWp: Angabe des Förderbedarfs!
- Stromspeicher bis max. 50 kWh bei Neubau oder Erweiterung der PV-Anlage, 200 €/kWh
- Zu- und Abschläge...



EWG – Erneuerbaren Wärme Gesetz





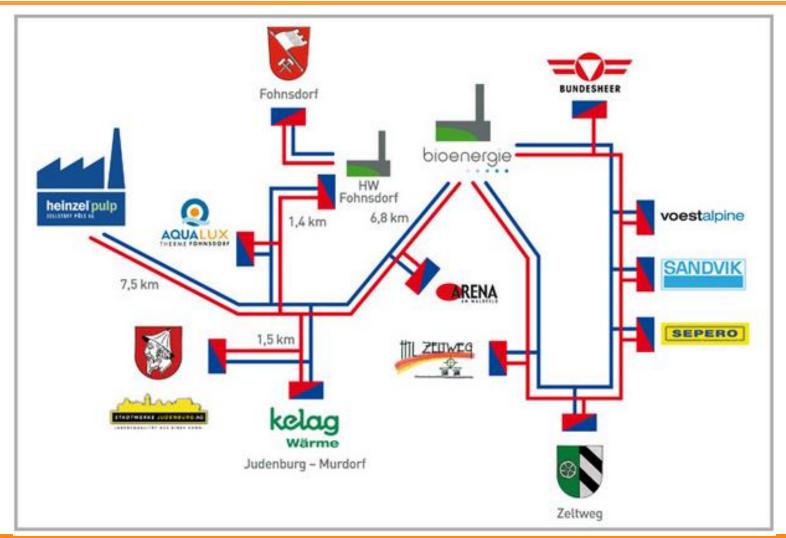
Wärmewende – Raus aus Öl- und Gas

- Hochwertige thermische Sanierung!
- Regionale Biomasse / Abwärme / Fernwärme
 - Nahwärme / Fernwärme wo ein Anschluss möglich ist
 - Industrielle Abwärme
 - Pellets, Scheitholz oder Hackgut
- Wärmepumpe + PV
 - nur bei niedrigemVerbrauch
 - Fußbodenheizung





Wärmeversorgung - Fernwärme





Und noch

- Energieeffizienzgesetz ... Einsparung von Endenergie
- CO₂ Steuer (Lenkungseffekt)
- Energiekostenausgleich, –zuschuss (Wirkung und Treffsicherheit?)
- eFuels, Wasserstoff
- Erneuerbare Gase / Biogene Treibstoffe
- Jede Menge Förderungen für Erneuerbare / Energieeffizienz (UFI, WIN, OeMAG, ...)



KEM - Klima- und Energieregion

Ziel: Aufbau einer "Klimaneutralen Region"

- Steigerung der Energieeffizienz (Gebäude, Prozesse, Mobilität)
- Ausbau und In-Wert-Setzung Erneuerbarer Energien
- Regionale Wertschöpfung, Arbeitsplätze
- Substitution fossiler Energien; Verminderung Kaufkraftabfluss



Projektträgerschaft und Projektleitung:

Regionalmanagement Murau Murtal GmbH

MMag.^a Corinna Mitterhuber, MBA

Bundesstraße 66, 8740 Zeltweg

Tel: 03577 – 758 – 320, Mobil: 0676 – 701 40 86

Mail: corinna.mitterhuber@mu-mt.at



Modellregionsmanagement (technische Beratung und Förderungen):

Energieagentur Obersteiermark GmbH

DI Josef Bärnthaler Holzinnovationszentrum 1a, 8740 Zeltweg Tel: 03577 – 26664 – 0, Mobil: 0664 – 386 80 23 Mail: josef.baernthaler@eao.st









KLAR! - Klimawandel-Anpassungsregion

Ziel: Vorbereitung auf Veränderungen durch den Klimawandel

- durch den Aufbau von Resilienz gegenüber
- Schadereignissen durch Trockenperioden, Starkniederschlägen, Schnee- und Winddruck, Ausbreitung von Schädlingen
- KLAR! Vorbereitung auf die Klimakrise



Projektträgerschaft und Projektleitung:

Regionalmanagement Murau Murtal GmbH

MMag.^a Corinna Mitterhuber, MBA

Bundesstraße 66, 8740 Zeltweg

Tel: 03577 – 758 – 320, Mobil: 0676 – 701 40 86

Mail: corinna.mitterhuber@mu-mt.at



KLAR-Management (technische Beratung und Förderungen):

Energieagentur Obersteiermark GmbH

DI Josef Bärnthaler

Holzinnovationszentrum 1a, 8740 Zeltweg

Tel: 03577 – 26664 – 0, Mobil: 0664 – 386 80 23

Mail: josef.baernthaler@eao.st







Energieagentur Obersteiermark

Ihr Energieoptimierer!

www.eao.st







OBERSTEIERMARK

8740 Zeltweg, Holzinnovationszentrum 1a

Tel.: +43 (0) 3577 / 26 6 64 Fax: +43 (0) 3577 / 26 6 64-4

Email: office@eao.st http:// www.eao.st



Tel.: +43 (0) 3577 / 26 6 64

Raus aus Öl- und Gas - Förderungen

- Bundesförderung (private Ein-/Zweifamilienhäuser)
 - Bis zu 50% der Kosten oder max. € 7.500.-
 - Erhöhung bei Umstieg von Gas um € 2.000.- möglich!
 - Solarbonus € 1.500.-
 - Für Nahwärme, Biomasse und Wärmepumpe
- Landesförderungen
 - Pellets / Hackschnitzel: max. € 2.400.-
 - Scheitholz und Kombikessel: max. € 2.000.-
 - Wärmepumpe GW + Erdwärme: max. € 2.400.-
 - Wärmepumpe Luft: max. € 1.000.-
- Achtung: Registrierung vor Lieferung/Montage!



Raus aus Öl- und Gas - Förderungen

- Bundesförderung (Mehrfamilienhäuser)
 - Bis zu 50% der Kosten oder
 - max. € 7.500.- < 50 kW
 </p>
 - max. € 12.000.- 50 100 kW
 - > max. € 15.000.- > 100 kW
 - Zuschläge für Zentralisierung und Solarbonus
 - Für Nahwärme, Biomasse und Wärmepumpe
- Betriebe
 - Bis 100 kW Pauschalen wie oben
 - Achtung: > 100 kW: Antrag vor Bestellung und Umsetzung!

Achtung: Registrierung vor Lieferung/Montage!



"Sauber Heizen für Alle"

- Heizungstausch für einkommensschwache HH
- Bis zu 100 % oder 75 % der Heizungsanlage!
- Einkommensnachweise, GIS-Gebührenbefreiung
 - 1. Schritt Registrierung
 - 2. Schritt Energieberatung, Koord. Landesförderstelle
 - 3. Schritt Antragstellung über

www.sauber-heizen.at



Thermische Sanierungen

- Landesförderungen neu 2023!
 - Kleine Sanierung 15 % Direktzuschuss

Umfassende energetische Sanierung 30 %

Umfassende Sanierung Annuitätenzuschuss entfällt vermutlich!



Für Einzelmaßnahmen und Gesamtsanierung

